

Die Karl Späh GmbH & Co. KG, Karl Popp GmbH & Co. KG, die Schippl GmbH und die Quadriga GmbH (nachfolgend SPÄH) stellt ihren Lieferanten und Kunden (nachfolgend Nutzer) eine Internet basierte Portallösung zur Verfügung, über die der Nutzer verschiedene Services, Informationen (z.B. Status der Auftragsabwicklung), Daten und Dokumente, in seiner jeweiligen Beziehungen zu einer oder mehreren Firmen der SPÄH-Gruppe einsehen und ggfs. herunterladen kann. Die jeweiligen Möglichkeiten und Einzelheiten ergeben sich aus der Benutzerführung sowie aus sonstigen Vereinbarungen zwischen SPÄH, einzelnen Firmen der SPÄH-Gruppe und den jeweiligen Nutzern. Die nachfolgenden Bestimmungen regeln die wesentlichen Nutzungsbedingungen für die Inanspruchnahme der Website und deren Leistungen.

## 1. Allgemeine Regeln

- 1.1. Das Angebot der von SPÄH zur Verfügung gestellten Portallösung erfolgt über das Internet unter der Webadresse <https://sb2b.spaeh.de> Zur Nutzung ist neben einem Internetanschluss, das Vorhandensein eines aktuellen Webbrowsers (IE 8.xx oder Firefox 3.xx) erforderlich. SPÄH übernimmt hierfür keine Kosten.
- 1.2. Das Angebot, welches SPÄH zur Verfügung stellt, wird nach und nach weiter entwickelt. Der jeweilige Stand der Nutzungsmöglichkeiten ergibt sich aus den Angaben auf der Website. Der Nutzer hat jedoch keinen Anspruch darauf, bestimmte Leistungen nutzen zu können.
- 1.3. Für die Nutzung der Portallösung werden keine Nutzungsgebühren erhoben. Die seitens der Nutzer anfallenden Kommunikationsentgelten und sonstige nutzerseitigen Kosten trägt der Nutzer.

## 2. Zugang/Zugangserfordernisse

- 2.1. Um die Nutzung der Portallösung zu ermöglichen, müssen sich die Nutzer bei SPÄH registrieren. Für die Anmeldung sind vom Nutzer die im Rahmen des Anmeldevorgangs abgefragten Daten wahrheitsgemäß, richtig und vollständig zu übermitteln. Der Nutzer trägt die alleinige Verantwortung und volle Haftung für im Rahmen des Registrierungsprozesses fehlerhaft übermittelte Daten. Stellt der Nutzer fest, dass Daten fehlerhaft oder unvollständig übermittelt wurden, ist er verpflichtet, dies unverzüglich schriftlich SPÄH mitzuteilen.
- 2.2. Der Nutzer hat im Rahmen der Registrierung eine autorisierte Person und einen Stellvertreter als administrativen Ansprechpartner zu benennen (nachfolgend Administratoren). Die Administratoren sind im Verhältnis zu SPÄH für die Nutzung der Portallösung durch den Nutzer und dessen autorisierten Personen (nachfolgend Nutzungsberechtigte), denen er die Nutzung der Portallösung gestattet, verantwortlich. Die Administratoren sind verpflichtet, SPÄH die Nutzungsberechtigten zu benennen und SPÄH über etwaige Änderungen unverzüglich zu unterrichten.
- 2.3. Nach Übermittlung der erforderlichen Registrierungsdaten prüft SPÄH, ob die Nutzung der Portallösung gestattet wird. Soweit dem Nutzer der Zugang zur Portallösung gestattet werden soll, wird ihm an die von ihm im Rahmen der Registrierung angegebene E-Mail-Adresse eine Email mit einem Link auf die Portalseite übermittelt. Jeder Nutzer vergibt dann im Rahmen der Erstnutzung zusätzlich zur Benutzererkennung ein Passwort.
- 2.4. Der Nutzer ist vollumfänglich eigenverantwortlich für den vertraulichen, sachgerechten und datenschutzkonformen Umgang mit den zur Verfügung gestellten Zugangsdaten. Der Nutzer ist vollumfänglich eigenverantwortlich dafür, dass jederzeit nachvollziehbar ist, welcher Mitarbeiter zu welchem Zeitpunkt auf das Portal zugegriffen hat. Auf Anforderung hat er SPÄH hierüber umfassend Auskunft zu erteilen. SPÄH übernimmt keine Verantwortung für den Transfer von Daten von und zum Server, auf dem die Portallösung gehostet wird.
- 2.5. Der Nutzer versichert, dass sämtliche Nutzungsberechtigten bevollmächtigt sind, ihn im Rahmen der Nutzung der Portallösung vollumfänglich und ohne Einschränkungen tatsächlich und rechtsgeschäftlich zu vertreten.

- 2.6. Es obliegt ausschließlich dem Nutzer sicher zu stellen, dass ausgeschiedene Mitarbeiter oder solche Mitarbeiter, die intern nicht, nicht mehr oder nur in eingeschränktem Umfang mit Vertretungsmacht ausgestattet sind, keinen Zugriff auf die Portallösung erlangen oder erlangen können. Der Nutzer haftet für Schäden, die aus der Verletzung dieser Verpflichtungen den Firmen der SPÄH-Gruppe oder Dritten entstehen und stellt diese hiermit schon jetzt von Ansprüchen der Geschädigten frei. Etwaige erforderliche Aufwendungen von SPÄH zur Abwehr solcher Ansprüche Dritter hat der Nutzer zu erstatten. Die Geltendmachung weiterer gesetzlicher Ansprüche bleibt SPÄH ausdrücklich vorbehalten.
- 2.6.1. Die Portallösung wird von SPÄH in der Regel 24 Stunden täglich zur Verfügung gestellt. Ein Anspruch hierauf besteht indes nicht.
- 2.6.2. SPÄH kann den Zugang zum Portal jederzeit auf unbestimmte Zeit unterbrechen. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn SPÄH dies aufgrund von Wartungsarbeiten oder sonstigen Arbeiten an der Portallösung für erforderlich hält. Voraussehbare Unterbrechungen werden dem Nutzer nach Möglichkeit rechtzeitig, zum Beispiel durch eine entsprechende Mitteilung auf der Website oder per E-Mail angezeigt.

### **3. Grundsätze der Nutzung der Portallösung**

- 3.1. Das Portal darf nicht sachwidrig genutzt werden. Eine sachwidrige Nutzung liegt insbesondere vor, wenn der Nutzer
- 3.1.1. in die jeweiligen Felder der Website andere Informationen oder Angaben eingibt, als solche, die unmittelbar mit dem beabsichtigten Zweck der Portallösung zusammenhängen;
  - 3.1.2. falsche oder fahrlässige falsche Angaben macht, insbesondere über rechtsgeschäftlich relevante Informationen oder sonstige für die Abwicklung der Zusammenarbeit mit den Firmen der SPÄH-Gruppe wichtigen Informationen;
  - 3.1.3. gegen Gesetze, Verordnungen oder schuldhaft gegen behördliche Maßnahmen oder Verfügungen im Zusammenhang mit den auf dem Portal angebotenen Leistungen verstößt; hierzu gehören insbesondere auch Verstöße gegen das Kartellrecht, gegen Ausfuhrbestimmungen und gegen sonstige Regeln des Wettbewerbsrechts, des Urheberrechtes oder gegen sonstige Bestimmungen des gewerblichen Rechtsschutzes,
  - 3.1.4. Unbefugten Dritten die Nutzung des Portals ermöglicht; hierzu zählen auch solche Personen, die nicht in dem erforderlichen Umfang bevollmächtigt sind (s. Ziff. 2.4);
  - 3.1.5. Viren, trojanische Pferde oder sonstige Programme oder Programmteile übermittelt, die das Programm der Portal-Website, Kunden, Firmen der SPÄH-Gruppe oder sonstiger Dritter schädigen können;
  - 3.1.6. sonstige gesetzeswidrige oder das Anstandsgefühl Dritter verletzende Inhalte wie Pornographie, ehrverletzende oder unwahre Behauptungen, übermittelt.
  - 3.1.7. SPÄH wird die Portallösung in angemessenem Umfang ständig mit gängigen technischen Mitteln auf Viren, trojanische Pferde und andere schädigende Programme und -teile untersuchen. Zu weiteren Abwehrmaßnahmen ist sie nicht verpflichtet.
  - 3.1.8. Der Nutzer wird nur ernsthafte und rechtsgeschäftlich verbindliche Informationen und Willenserklärungen über die Portallösung abgeben. Verträge, die für die Firmen der SPÄH Gruppe verbindlich sind, kommen erst mit einer gesonderten Mitteilung der jeweiligen Firma der SPÄH Gruppe zustande.
  - 3.1.9. Soweit der Nutzer Willenserklärungen im Zusammenhang mit der Anbahnung, dem Abschluss, der Abänderung und/oder der Beendigung von Rechtsgeschäften abgibt, sind die entsprechenden Angaben der jeweiligen Benutzeroberfläche verbindlich.
- 3.2. Für den Abschluss von Rechtsgeschäften sind die jeweiligen AGB der jeweilig betroffenen Firma der SPÄH-Gruppe allein maßgeblich. Anderweitige AGB werden nicht akzeptiert.
- 3.3. Verträge kommen erst zustande, wenn die jeweilige Firma der SPÄH-Gruppe dies ausdrücklich bestätigt.

- 3.4. Auf Grund technischer Gegebenheiten kann es vorkommen, dass etwaige Korrekturen und Änderungen in der Regel nicht eher als in einer Stunde auf der Portalseite erscheinen. Aufgrund dieses Risikos hat der Nutzer sicherzustellen, dass die von ihm auf die Portalseite weitergeleiteten Angaben und Angebote richtig und vollständig sind.
- 3.5. SPÄH übernimmt keine Verantwortung für die Aktualität der auf der Portallösung zur Verfügung gestellten Informationen.
- 3.6. Dem Nutzer ist es untersagt, ihm über die Portallösung bekannt gewordene Preise, Daten, Konditionen oder sonstige Informationen an Dritte weiterzugeben, sofern ihm das nicht ausdrücklich gestattet ist oder sich etwas anderes aus diesen Bedingungen ergibt. Anderweitig zwischen dem Nutzer und Firmen der SPÄH-Gruppe getroffene Geheimhaltungs- oder Verschwiegenheitsvereinbarungen bleiben hiervon unberührt.

## **4. Gewerbliche Schutzrechte**

- 4.1. Die Nutzung der Marken, Geschäftsbezeichnungen, Designs, Urheberrechte, sonstiger Kennzeichen- oder Schutzrechte und der Inhalte der Portallösung durch den Nutzer ist nicht gestattet, sofern sich aus diesen Bedingungen nichts anderes ergibt. Dies gilt insbesondere auch für das Design, die Bilder, Abbilder, Fotografien, Illustrationen und sonstigen Inhalten, einschließlich der von den Firmen der SPÄH-Gruppe eingestellten Inhalte.

## **5. Haftung**

- 5.1. SPÄH ist grundsätzlich nur der Betreiber der Plattform. Es bleibt SPÄH unbenommen, auch als Nutzer der Plattform aufzutreten. Soweit SPÄH lediglich Betreiber der Portallösung ist, haftet sie in keinem Fall für die ordnungsgemäße Erfüllung von Rechtsgeschäften, die über die Portallösung zustande gekommen sind.
- 5.2. SPÄH macht sich durch die Verwendung von Hyperlinks auf Angebote außerhalb der Portallösung deren Inhalte nicht zu eigen. SPÄH haftet daher nicht für die Richtigkeit oder Aktualität dieser Inhalte, es sei denn, SPÄH hat positive Kenntnis von deren Unrichtigkeit.
- 5.3. Die Haftung von SPÄH für Folgeschäden, wie beispielsweise entgangener Gewinn, ist ausgeschlossen, soweit die Schäden nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit von SPÄH oder deren Erfüllungsgehilfen beruhen. SPÄH haftet darüber hinaus bei fahrlässiger Verletzung von erheblichen Pflichten (Kardinalspflichten); in diesen Fällen haftet SPÄH jedoch nur in Höhe des typischerweise unter Berücksichtigung aller maßgeblichen oder erkennbaren Umstände voraussehbaren Schadens. Diese Haftungsbeschränkung erfasst alle Schadensersatzansprüche, unabhängig davon, auf welchem Rechtsgrund sie beruhen. Sie erfasst jedoch nicht die Haftung für Schäden aufgrund ausdrücklich zugesicherter Garantien und für eine etwaige Haftung von SPÄH aus dem Produkthaftungsgesetz oder bei der Verletzung von Leib, Leben oder Gesundheit.
- 5.4. SPÄH haftet nicht für solche Schäden, auf deren Ursache sie keinen tatsächlichen Einfluss hat, zum Beispiel Unterbrechungen der Kommunikation (des Internets).
- 5.5. Diese Haftungsbegrenzungen gelten auch zu Gunsten der Erfüllungsgehilfen, Mitarbeiter und Vertreter von SPÄH und der Firmen der SPÄH-Gruppe.

## **6. Vertragsdauer/Kündigungsrechte**

- 6.1. Diese Nutzungsvereinbarung kann mit einer Kündigungsfrist von einem Monat auf das nächste Monatsende schriftlich gekündigt werden.
- 6.2. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt hiervon unberührt. SPÄH darf den Vertrag insbesondere dann außerordentlich kündigen, wenn
- 6.3. der Nutzer falsche oder unvollständige Daten übermittelt und er diese trotz Aufforderung durch SPÄH nicht korrigiert oder vervollständigt;
- 6.4. der Nutzer oder dessen Nutzungsberechtigte gegen Gesetze, Verordnungen oder schuldhaft gegen behördliche Anordnungen oder Maßnahmen verstößt;

- 6.5. oder sonstige Gründe vorliegen, die eine fortdauernde Zurverfügungstellung der Leistungen der Portallösung für SPÄH oder eine Firma der SPÄH-Gruppe unzumutbar wäre; dies gilt insbesondere, wenn über das Vermögen des Nutzers das Insolvenzverfahren beantragt wird.
- 6.6. Die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen bleibt SPÄH in diesem Fall ausdrücklich vorbehalten.

## **7. Sperrung des Zugriffs auf die Portallösung (siehe Anlage)**

- 7.1. SPÄH ist jederzeit berechtigt, Nutzer oder Nutzungsberechtigte aus berechtigten Gründen von der Nutzung der Portallösung auszuschließen. Dieses Recht besteht insbesondere, wenn
- 7.2. die Bonität des Nutzers nicht sichergestellt ist (z.B. bei Versagung einer Kreditversicherung) oder sonstige gewichtige Anhaltspunkte dafür vorliegen, dass er Nutzer seinen Verpflichtungen gegenüber den Firmen der SPÄH-Gruppe nicht oder nicht ausreichend nachkommt;
- 7.3. die Geschäftsbeziehungen zwischen den Firmen der SPÄH-Gruppe und dem Nutzer, gleich aus welchem Rechtsgrund beendet wurde oder ein Vertragsverhältnis mit dem Nutzer fristlos gekündigt werden könnte oder
- 7.4. sonstige gewichtige Gründe vorliegen, die ein Festhalten an der Nutzung des Portals durch den Nutzer für SPÄH unzumutbar wäre.
- 7.5. Aus Sicherheitsgründen muss sich der Kunde innerhalb eines Zeitraums von 6 Monaten mindestens einmal am System angemeldet haben. Unterbleibt eine Anmeldung innerhalb dieses Zeitraums trotz einer entsprechenden Aufforderung von SPÄH, wird der Benutzer nach Ablauf der 6-Monats-Frist automatisch gesperrt. Die Sperre kann durch ein gesondert bereit gestelltes Verfahren wieder aufgehoben werden.
- 7.6. Im Übrigen werden Sperrungen aufgehoben, sobald die jeweiligen Gründe entfallen sind.

## **8. Sonstige Bestimmungen**

- 8.1. Sollten einzelne oder mehrere Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen unwirksam sein oder unwirksam werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. An Stelle der unwirksamen Bestimmungen tritt dann eine solche wirksame Bestimmung, die dem wirtschaftlich Gewollten am Nächsten kommt.
- 8.2. Diese Vereinbarung und die Nutzung der Portallösung unterliegen dem materiellen Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechtes und unter Ausschluss des deutschen internationalen Privatrechts.
- 8.3. Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle aus dieser Nutzungsvereinbarung resultierenden Ansprüche ist der jeweilige Sitz der Niederlassung des Unternehmens der SPÄH - Gruppe, sofern der Kunde Kaufmann ist. SPÄH ist jedoch berechtigt, den Nutzer an dem für seinen Hauptsitz zuständigen Gericht zu verklagen.
- 8.4. Die Bearbeitung und Speicherung der Daten der Kunden durch Späh erfolgt aufgrund der Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes und der sonstigen Datenschutzgesetze und -verordnungen, sofern sich aus dieser Vereinbarung nichts anderes ergibt. Beachten Sie bitte unsere Hinweise zum Datenschutz, zu finden in unseren Datenschutzbestimmungen
- 8.5. Änderungen oder Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen der Schriftform, sofern sich aus diesen Bedingungen nichts anderes ergibt. Nebenabreden sind nicht getroffen. SPÄH ist berechtigt, diese Nutzungsbedingungen zu ändern oder anzupassen. SPÄH wird den Administrator des Kunden hierüber unverzüglich in Kenntnis setzen. Setzt der Nutzer die Nutzung der Portallösung nach einer solchen Änderung oder Anpassung widerspruchslos fort, gilt dies als unwiderrufliche Zustimmung der vorgenommenen Änderungen oder Anpassungen.